

WINTERVORTRÄGE 2017

18. Januar Kornhauskeller Frick

Frick Seckenberg – Eine Kultgrube am Übergang der mittleren zur späten Bronzezeit

Referentin: **Miriam Hauser**

Die 1997 auf dem Seckenberg in Frick entdeckte bronzezeitliche Kultgrube stellt die Wissenschaft vor viele Fragen. Miriam Hauser aus Albruck hat im Zuge ihrer Masterarbeit an der Universität Basel die rätselhafte, 3200 Jahre alte Kultgrube ausgewertet. Neben der zeitlichen Einordnung fand sie erstaunliche Hinweise auf mögliche Rituale.

22. Februar in der Kapuzinerkirche CH-Rheinfelden

Leben unter der Tricolore, die französische Besatzung Badens 1945 - 1949 und die Schweiz

Referent: **Dr. Wolfgang Bocks**

Schweizer Hilfe für badische Notstandsgebiete.

Ab dem 24. April 1945 besetzten die Franzosen die badischen Gebiete am Nordrand der Schweizer Grenze von Basel bis zum Bodensee. Als in der französischen Besatzungszone, dargestellt am Beispiel des badischen Rheinfelden, die Zeiten der Not, der Angst, des Hungers, aber auch des Neubeginns und der Demokratisierung anbrachen, versuchten die Schweizer, namentlich auch die Schweizer Schwesterstadt, trotz der Erfahrungen mit dem Nazi-Terror umfangreiche Hilfe zu leisten. Der Vortrag zeigt bisher weniger bekannte Aspekte dieser Hilfeleistung und Beziehungen in schweren Zeiten auf.

22. März: Trompeterschloss, Schloss Schönau Bad-Säckingen

Der Au-Friedhof in Bad-Säckingen, ein Mosaik der Stadtgeschichte

Referentin: **Heidi Enderle**

Auf dem denkmalgeschützten Au-Friedhof in Bad Säckingen beeindruckt neben schlichten Grabsteinen einzigartige pompöse Grabanlagen. Ihre Geschichten spiegeln das regionale Leben des 19. und 20. Jahrhunderts; die Grenzziehung zur Schweiz, die Industrialisierung, die Niederlassung schweizerischer Unternehmer, sowie das Leben der Bürger während der letzten Weltkriege.

Wir bitten um Beachtung der verschiedenen Vortragsörtlichkeiten. Die Vorträge beginnen jeweils um 20 Uhr, Eintritt frei, Kollekte